



Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Probsteierhagen (PROBS/FA/01/2013) vom 19.03.2013

Anwesend:

Vorsitzende/r
Rolf Timm

Mitglieder
Karl-Heinz Fahrenkrog
Hartmut Frischbier
Erwin Lemke
Axel Niebuhr
Petra Pluhar
Wolfram Schlauderbach

Protokollführerin

Gäste
Ernst Jöhnk
Margrit Lüneburg

Gemeindevertreter
Bürgermeisterin

Abwesend:

Beginn: 17:00 Uhr
Ende 19:05 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Besprechungsraum I (Obergeschoss Zi. 201)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Begrüßung, Festlegung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
2. Genehmigung des Protokolls vom 06.12.2012 und Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2012 und der im Haushaltsjahr 2012 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben PROBS/BV/088/2013
4. Prüfbericht Gemeinde 2008 - 2011 PROBS/BV/090/2013
5. Haushaltsrechnung 2012 DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen

6. Elternbeiträge Kindergarten
7. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Begrüßung, Festlegung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird mit dem –nichtöffentlichen Teil- genehmigt.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 2: Genehmigung des Protokolls vom 06.12.2012 und Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen das Protokoll vom 06.12.12. gibt es keine Einwände.

**TO-Punkt 3: Genehmigung der Jahresrechnung 2012 und der im Haushaltsjahr 2012 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: PROBS/BV/088/2013**

Der Ausschussvorsitzenden bedankt sich bei dem Kämmerer Herrn Hirsch für die guten Vorlagen und die Haushaltsführung insgesamt.

Bei dem Ergebnis ergibt sich eine leichte Verbesserung von € 133,06 gegenüber dem 1. Nachtrag. Die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt betragen € 94.983,72 worin Rücklagen, Abschreibungen, Verzinsungen, Sachverständigen-/ Gerichts- und Anwaltskosten (welche zurück erwartet werden) von € 56.596,- enthalten sind. Die Minderausgaben betragen 85.561,32, die Mehreinnahmen € 53.771,20, die Mindereinnahmen € 43.834,--.

Vereinbarungsgemäß wird anhand der vorgenannten Auflistungen die Kassenführung geprüft.

Zum Ausgleich des Haushaltes wurden nicht ausgegebene Beträge des Vermögenshaushalts auf den Verwaltungshaushalt übertragen.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Genehmigung des Abschlusses 2012 einschließlich der Haushaltüberschreitungen.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Prüfbericht Gemeinde 2008 - 2011
Vorlage: PROBS/BV/090/2013

Der Prüfbericht der Gemeindekasse der Jahre 2008-2011 wird durchgearbeitet. Es wird im Allgemeinen eine ordentliche Haushaltsführung bestätigt. Die Pro-Kopf-Verschuldung je Einwohner mit € 1.779,17 liegt vergleichsweise hoch. Dem gegenüber stehen jedoch Werte der gemeindeeigenen Gebäude – Wohnungen, das Schloss, der Kindergarten u. ä. Der MarktTreff erwirtschaftet einen erheblichen Überschuss, die Mieten der Wohnungen werden ins Visier genommen – hier bedarf es einer Aufarbeitung. Die vorgeschlagene Stellungnahme der Verwaltung soll auf der Seite 3, zweiter Absatz lt. der Anlage geändert werden.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Haushaltsrechnung 2012 DRK-Kindertagesstätte Probsteierhagen

Der Haushalt des Kindergarten wird so angenommen. Die Rücklagen (Abschreibung) sollte in der Zukunft ausgewiesen werden.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Elternbeiträge Kindergarten

Die Elternbeiträge werden schon in diesem Jahr unter 30 % der Gesamtsumme betragen, nach den Richtlinien sollen es 1/3, mindestens aber 30 % sein. Eine Erhöhung ist daher entsprechend erforderlich.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Verschiedenes

s. nichtöffentlicher Teil
Nichtöffentlicher Teil

gesehen:

gez. Rolf Timm
- Ausschussvorsitzender -

gez. Petra Pluhar
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

